

Jugend-Check

Der Jugend-Check ist ein Instrument der Gesetzesfolgenabschätzung. Mit ihm werden die Auswirkungen von Gesetzesvorhaben auf junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren aufgezeigt.

Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des notariellen Berufsrechts und zur Änderung weiterer Vorschriften (Kabinettsfassung: 06.11.2020)

Betroffene Gruppen junger Menschen:

Normadressatinnen und -adressaten sind junge Menschen bis 27 Jahre, die künftig den juristischen Vorbereitungsdienst in Teilzeit ableisten wollen und Aufgaben der familiären Betreuung oder Pflege übernehmen. Betroffene sind junge Menschen bis 27 Jahre, die die schriftlichen juristischen Staatsprüfungen nach dem Studium der Rechtswissenschaften und/oder während des juristischen Vorbereitungsdienstes absolvieren wollen.

Das KomJC hat folgende zentrale Auswirkungen identifiziert:

- Künftig soll es möglich sein, das Rechtsreferendariat in Teilzeit abzuleisten. Antragsberechtigt sollen z.B. Personen sein, die mindestens ein Kind unter 18 Jahren betreuen (§ 5b Abs. 6 S. 1 Nr. 1 und 2 DRiG). Dies kann die ggf. von jungen Rechtsreferendarinnen und -referendaren empfundene Doppelbelastung von Familie und Beruf etwas mildern. Dadurch können sich die Bildungsbedingungen derer, die die Teilzeitmöglichkeit in Anspruch nehmen können, verbessern: Sie haben ggf. mehr Zeit und Ruhe zur Examensvorbereitung und erzielen so unter Umständen bessere Prüfungsergebnisse.
- Die Beschränkung der Teilzeitmöglichkeit kann allerdings auch dazu führen, dass sich die Bildungsbedingungen und -möglichkeiten für Rechtsreferendarinnen und -referendare, die aus anderen Gründen Schwierigkeiten haben, den Vorbereitungsdienst in Vollzeit zu absolvieren, nicht in gleichem Maße verbessern.
- Schriftliche juristische Staatsprüfungen sollen perspektivisch auch elektronisch durchgeführt werden oder werden können (§ 5d Abs. 6 S. 2 DRiG). Dies kann die Chancengleichheit unter den Studierenden der Rechtswissenschaften sowie der Rechtsreferendarinnen und -referendare erhöhen. Dadurch können mögliche gezogene Rückschlüsse anhand der Handschrift auf einzelne Personen und deren Alter oder Geschlecht unterbunden werden.

Den ausführlichen Jugend-Check können Sie hier einsehen:

<https://www.jugend-check.de/alle-jugend-checks/modernisierung-berufsrecht/>

Der Jugend-Check für Referentenentwurf und Kabinettsentwurf ist identisch. Die zitierten Paragraphen können jedoch zwischen Referentenentwurf und Kabinettsentwurf abweichen.

Bei Fragen zu diesem Jugend-Check wenden Sie sich gerne an info@jugend-check.de.